Herren Kreisliga Staffel 1

TTC Wiesloch-Baiertal II : TSG 78 Heidelberg
Montag, 10.10.2022, 20:30 Uhr

Albrecht und Hafner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg der TSG 78 Heidelberg im Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 beim TTC Wiesloch-Baiertal II fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Dietzinger / Kahlich gewannen ihr Spiel gegen Spirgath / Feygelmann sicher mit 11:7, 14:12, 11:7. Das war ein souveräner Sieg. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Pfeifer / Krauter über die 1:3-Niederlage gegen Albrecht / Hafner hinweggetröstet werden mussten. Fünf Sätze lang beharkten sich Steger / Hopfinger und Niemann / Jäger, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Henry Pfeifer bei seiner Pleite gegen Sascha Hafner. Trotz 1:0 Satzführung verlor Uwe Dietzinger sein Spiel gegen Andreas Albrecht letztlich in vier Sätzen. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Günter Krauter nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Ralf Kahlich konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jan Niemann beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Herangehensweise hatte Dietmar Steger beim 3:0-Erfolg gegen Stefan Jäger von Beginn an. Claudio Hopfinger verlor sein Spiel hingegen gegen Michael Feygelmann nach Sätzen mit 9:11, 12:14, 9:11. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Fünf Sätze lang beharkten sich Henry Pfeifer und Andreas Albrecht, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sascha Hafner war Uwe Dietzinger, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Ein Satz reichte nicht, weshalb Günter Krauter die Partie gegen Jan Niemann, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ralf Kahlich, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Philipp Spirgath verlor. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Wiesloch-Baiertal II nun ein Punktekonto von 4:6 Punkten auf, während die TSG 78 Heidelberg vor dem nächsten Spiel, das am 21.10.2022 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Wiesloch-Baiertal II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.10.2022 gegen die TTF 68 Wiesloch.

Statistik:
TTC Wiesloch-Baiertal II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2022 (18:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Dietzinger / Kahlich 1:0, Pfeifer / Krauter 0:1, Steger / Hopfinger 0:1
Einzel: H. Pfeifer 0:2, U. Dietzinger 0:2, G. Krauter 1:1, R. Kahlich 1:1, D. Steger 1:0, C. Hopfinger 0:1

TSG 78 Heidelberg

Doppel: Albrecht / Hafner 1:0, Spirgath / Feygelmann 0:1, Niemann / Jäger 1:0
Einzel: A. Albrecht 2:0, S. Hafner 2:0, J. Niemann 1:1, P. Spirgath 1:1, M. Feygelmann 1:0, S. Jäger 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.10.2022 (18:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").